

Helmut Thielicke

Wer darf sterben?

Grenzfragen der modernen Medizin

Herderbücherei

Inhalt

Vorwort	9
<i>1. Kapitel</i>	
WER DARF STERBEN?	11
<i>I. Grundsatzüberlegungen</i>	<i>11</i>
a) Aufriß der Probleme.	11
b) Die Ambivalenz des Fortschritts.	17
Die ethische Frage: Über die Bereitschaft, Konsequenzen zu ziehen.	17
Die religiöse Frage: Über die Situation der Schöpfungsstörung	19
<i>II. Einzelfragen</i>	<i>25</i>
a) Die Grenze der künstlichen Lebensverlängerung Über die Zäsur zwischen menschlichem und animalischem Leben (Die Frage der „Euthanasie“).	25
Über das metaphysische Schuldgefühl des Arztes.	35
Das gefährliche Gefälle zur aktiven Tötung.	37
b) Zur Frage der Organtransplantation.	40
Die ärztlichen Probleme.	40
Die gesellschaftlichen Probleme („Auswahl“).	42
Anthropologische Kriterien für die Auswahl.	45
Organübertragung von Toten.	49
<i>III. Chancen und Probleme des Fortschritts. Vorschläge für eine medizinische „Strategie“</i>	<i>52</i>
a) Die Probleme	52
b) Die bleibende Identität des Menschen und ihre Veruntreuung	57
c) Über die Bestimmung des Menschen.	59
d) Nachwort: Diskussionsbemerkungen	62

2. Kapitel

WAHRHEIT AM KRANKENBETT.	65
I. Was ist Wahrheit?.	65
II. Der Konflikt zwischen produktiver Lüge und destruktiver Wahrheit	67
III. Bedingungen für die Wahrhaftigkeit des Arztes.	69
IV. Die Wahrheit als Ziel eines kommunikativen Prozesses	73

3. Kapitel

ZUR FRAGE DES SUIZIDS.	76
--------------------------------	----

4. Kapitel

SPORT UND HUMANITÄT.	85
(Rede vor Sportärzten)	
I. Der Verlust der Mitte.	85
II. Die Schwierigkeit, den Begriff „Gesundheit“ zu definieren	88
III. Die Funktion des Sports im Ganzen menschlicher Existenz	90
IV. Leistungssport und Artistik.	93
V. Der Kult des Stars.	97
VI. Amateur und Profi. Die Ideologisierung des Sports.	101
VII. Der homo ludens. Zum humanen Sinn des Spiels.	104

5. Kapitel

DAS KRANKENHAUS ALS STATTE MENSCH- LICHER KRISEN UND HOFFNUNGEN.	110
I. Die verschiedenen Aspekte der modernen Klinik.	110
II. Der leidende Mensch.	117
III. Der dienende Mensch.	126
IV. Vorschläge zur Erneuerung.	132
(u. a. weibliche Dienstpflicht)	
ANHANG.	140